















11. Monat. **November 1873.** 30 Tage.

Wochent.	D.	Evang.	Kalender.	Kath.	Kalender.	
Mont.	17	Hugo	Gregor			
Dienst.	18	Gottschall	Maximus			
Mittw.	19	Elisabeth	Elisabeth			
Donn.	20	Edmund	Simplicius			
Freit.	21	Mariä Opferung	Mariä Opferung			
Samst.	22	Alphons	Cäcilia			

48. W. Ev. Von Jairi Tochterlein, Matth. 9. Ep. Col. 1.
Kath. Vom Gräuel der Vermüstung, Matth. 24.

Sonnt.	23	24. n. Tr. Clemens	24. n. Tr. Clemens			
		Feier zum Gedächtn. d. Gestorb.				
Mont.	24	Lebrecht	Johann v. Kreuz			
Dienst.	25	Katharina	Katharina			
Mittw.	26	Konrad	Konrad			
Donn.	27	Otto	Birgilius			
Freit.	28	Günther	Günther			
Samst.	29	Eberhard	Saturnin			

49. W. Ev. Von Christi Einzug in Jerusalein, Matth. Ep. Röm.
Kath. Von den Zeichen des jüngsten Tages, Luc. 21. [13]

Sonnt. 30 **1. Advent. Andreas** **1. Advent. Andreas** 

Den 4. November sichtbare Mondfinsterniß

Den 20. November unsichtbare Sonnenfinsterniß.

Sundertjähriger Kalender.

November bis 5. trüb und regnerisch; vom 6. bis 17. regnet es beständig, dann tritt zweifelhafte Witterung ein bis zum 22.; am 23. ist es hell u. klar, am 24. gelind, worauf zweifelhafte Witterung bis zum 28.; am 29. u. 30. wintert es zu.

Bauernregeln.

Biel und langer Schnee,
Gibt viel Frucht und Alee.

Später Donner hat die Kraft,
Daß er viel Getreide schafft.

An Martini Sonnenschein,
Tritt ein kalter Winter ein.